

Hartmut Kohls heißt der neue Präsident des Diezer Lions Club

Jumelagetreffen mit französischen Freunden – Offizieller Amtswechsel am Festabend

LIMBURG/DIEZ. RED. Über zwei Jahrzehnte deutsch-französische Freundschaft vertiefen und damit die Übergabe des Präsidentenamtes in festlichem Rahmen zu verbinden, war der Anlaß für die Busreise der Mitglieder des Diezer Lions Club nach Sarreguemines (Saargemünd) in Frankreich. Diese sogenannten Jumelagetreffen finden wechselseitig statt und sind alljährlich der Höhepunkt des jeweiligen Jahresprogrammes.

An der Grenzstation ließ ein kleines Empfangskomitee die Diezer Freunde willkommen und begleitete sie zur Unterkunft. Ehe es am Nachmittag zu einem umfangreichen Besichtigungsprogramm ging, kamen sich die Teilnehmer

bei einem Begrüßungstrunk und im Gedankenaustausch näher. Saargemünd, eine Industriestadt mit etwa 30 000 Einwohnern, ist nicht nur durch die Keramikverarbeitung interessant und bekannt, sondern auch durch das Großprojekt „Gallo-romanische Ausgrabungen“ beiderseits der Grenze in unmittelbarer Stadtnähe. Auf dem Programm stand zunächst der Besuch des Stadtmuseums, dessen Ausstellungsräume mit kunstvollen Objekten aus den verschiedensten Stil- und Zeitepochen ausgestattet waren (Porzellan, Fayonce, Majolika). Daneben beeindruckte eine kleine, aber feine Ausstellung von prähistori-

schen Gegenständen und Funden aus gallo-römischer Zeit die Besucher. Mit der Besichtigung eines Originalbrennofens, dessen gewaltiges Ausmaß Staunen hervorrief und eine interessante Besuchstour im „Casino der Stadt Sarreguemines“ endete die Besuchsreihe.

Den Höhepunkt des Treffens bildete der Festabend, in dessen Verlauf der offizielle Amtswechsel stattfand. In den Ansprachen der „Amtsinhaber“, in Deutsch und Französisch vorgetragen, wurden die langjährigen guten Beziehungen zwischen den französischen und deutschen Lionsfreunden hervorgehoben. Sodann übergab der

seitherige französische Präsident, Dr. Emile Bour, sein Amt an Robert Fix und Ernst-Dieter Irle vom LC Diez und gratulierte seinem Nachfolger im Amt, Hartmut Kohls. Dem neuen „Clubchef“ steht als Sekretär Hans Michel und als Schatzmeister Werner Schneider zur Seite.

Ziel des darauffolgenden Tages war der Besuch der in den letzten Weltkriegern heiß umkämpften Zitadelle von Bitsch. Die Führung durch die unterirdischen Festungsräume (Schlaf-, Kampf-, Lazarett- und Depoträume) wurde sowohl akustisch mittels Kopfhörer als auch visuell durch Tonfilme unterstützt.